

# A N L A G E 0

Städtebaulicher/freiraumplanerischer Wettbewerb Teilneubau des Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums (IWZ) der Fachhochschule (FH) Köln am Standort Deutz,  
Auslober: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW  
Vorlage Nummer 5245/2011

**hier: Begründung der Dringlichkeit für den Beginn der Beratungsfolge  
mit der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 26.01.2012**

Am 26.07.2011 gab das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MIWF) seine Entscheidung für den Verbleib des "Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums" (IWZ) am heutigen Standort in Deutz bekannt. Dem bestehenden Sanierungs- und Modernisierungsbedarf sowie den veränderten Anforderungen an das Raumprogramm an diesem Standort soll mit einem Teilneubau bei laufendem Betrieb entsprochen werden.

Konzeptionelle und planerische Grundlage des Teilneubaus am Standort Deutz soll ein städtebaulicher/freiraumplanerischer Wettbewerb sein, der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb (BLB) NRW im Auftrag des MIWF und in enger Abstimmung mit der Fachhochschule (FH) Köln ausgelobt wird.

Die umfangreichen, vorbereitenden Arbeiten für den Wettbewerb, bei denen die relevanten Dienststellen der Stadt Köln intensiv eingebunden sind, starteten unmittelbar nach der Entscheidung durch das MIWF im Sommer 2011. Es ist Absicht, den oben genannten Wettbewerb bereits im Jahr 2012 abzuschließen, um auf seiner Grundlage zeitnah mit dem Teilneubau beginnen zu können.

Um diese zeitliche Vorgabe einhalten zu können, ist die Auslobung des Wettbewerbs für BLB als Auslober im März 2012 zwingend. Aus diesem Grunde müssen die Eckdaten des Wettbewerbs, insbesondere die stadt- und freiraumplanerischen Zielsetzungen, als Grundlage für die Auslobung durch den Stadtentwicklungsausschuss im Februar 2012 gefasst werden.